

Besuch im Gosteli-Archiv

am Samstag, 3. Dezember 2022
um 14.00 Uhr
in Worblaufen

Die Helden der Geschichtsschreibung sind alles Männer, doch dies wirft ein falsches Bild auf die Vergangenheit. *Marthe Gosteli*



Das Archiv zur Geschichte der schweizerischen Frauenbewegung wurde 1982 von Marthe Gosteli (1917-2017), Frauenrechtlerin und SVP-Mitglied, auf ihrem Landgut bei Worblaufen gegründet. Es gilt als historisches Gedächtnis der Frauenbewegung.



Nachdem es jahrelang privat finanziert worden war, erkannten letztes Jahr Bund und Kanton Bern den Wert des Archivs und sprachen Beiträge, welche eine Weiterentwicklung ermöglichen. Seit August 2022 wird das Archiv von zwei Historikerinnen in einer Co-Leitung geführt.

Bei der Führung, welche rund 1.5 Stunden dauert, wird nach einer Einführung zum Archiv und zur Gründerin und Stifterin Marthe Gosteli anhand ausgewählter Dokumente und Fotografien ein Einblick in die Geschichte der Schweizer Frauenbewegung vermittelt.

Unkostenbeitrag Fr. 15.--, Anmeldung erforderlich, Platzzahl beschränkt.
Anmeldung bis 26. November 2022 an kontakt@frauennetz-burgdorf.ch